

# Johann Kugelman

1495-1542

## XXIX

# Nun lob, mein Seel, den Herren

This is a short 4-part version of this hymn from the "Concentus Novi", published in 1540 in Augsburg. There are several versions of this tune by Kugelman in the collection - one 3-part, one 4-part, one 5-part and one for 8 voices, each choir written in canon.

### Performance note

The original is a fourth lower, in one flat. If you choose to perform it that way, I would recommend ATTB or ATBB.

The original also contains the rests between each line.

# XXXIX

## Nun lob, mein Seel, den Herren

Soprano, Alto, Tenor, Bass

Original fourth lower (one flat)

Johann Gramann

Johann Kugelmann (1495-1542)

Edited by Tim Risher

Discantus

Altus

Tenor

Bassus

Nun, Sein lob, Wohl mein, Seel, den Her, mehr ren, was in, mir ist, den Nam - en sein! Hat.  
Sein Wohl - tat tut den Er mehr - en, ver - giß es nit, o Her - ze mein. Hat

Nun, Sein lob, Wohl mein, Seel, den Her, mehr ren, was in, mir ist, den Nam - en sein! Hat.  
Sein Wohl - tat tut den Er mehr - en, ver - giß es nit, o Her - ze mein. Hat

Nun, Sein lob, Wohl mein, Seel, den Her, mehr ren, was in, mir ist, den Nam - en sein! Hat.  
Sein Wohl - tat tut den Er mehr - en, ver - giß es nit, o Her - ze mein. Hat

Nun, Sein lob, Wohl mein, Seel, den Her, mehr ren, was in, mir ist, den Nam - en sein! Hat.  
Sein Wohl - tat tut den Er mehr - en, ver - giß es nit, o Her - ze mein. Hat

D

A

T

B

dir dein Sünd ver - ge - ben und heilt dein Schwach - heit groß. Er rett' dein ar - mes

dir dein Sünd ver - ge - ben und heilt dein Schwach - heit groß. Er rett' dein ar - mes

dir dein Sünd ver - ge - ben und heilt dein Schwach - heit groß. Er rett' dein ar - mes

dir dein Sünd ver - ge - ben und heilt dein Schwach - heit groß. Er rett' dein ar - mes

22

D  
Le - ben, nimmt dich in sei - nen Schoß! Mit reich - em Trost be - schüt - tet, ver - jüugt, dem

A  
Le - ben, nimmt dich in sei - nen Schoß! Mit reich - em Trost be - schüt - tet, ver - jüugt, dem

T  
8  
Le - ben, nimmt dich in sei - nen Schoß! Mit reich - em Trost be - schüt - tet, ver - jüugt, dem

B  
22  
Le - ben, nimmt dich in sei - nen Schoß! Mit reich - em Trost be - schüt - tet, ver - jüugt, dem

33

D  
Ad - ler gleich! Der Kön'g schafft Recht, be - hü - tet die Lei - den - den \_\_\_\_\_ im Reich.

A  
33  
Ad - ler gleich! Der Kön'g schafft Recht, be - hü - tet die Lei - den - den \_\_\_\_\_ im Reich.

T  
8  
33  
Ad - ler gleich! Der Kön'g schafft Recht, be - hü - tet die Lei - den - den \_\_\_\_\_ im Reich.

B  
33  
Ad - ler gleich! Der Kön'g schafft Recht, be - hü - tet die Lei - den - den \_\_\_\_\_ im Reich.

Er hat uns wissen lassen  
Sein herrlich Recht und sein Gericht  
Dazu sein Güt ohn Maßen,  
Es mangelt an Erbarmung nicht.  
Sein Zorn läßt er wohl fahren,  
Straft nit nach unser Schuld,,  
Sein Güt tut er nit sparen,  
Den Blöden ist er hold,  
Dein Güti st hoch erhaben  
Ob den, die fürchten ihn.  
Als fern der Ost vom Abend  
Ist unser Sünd dahin.

Wie sich ein Mann erbarmet  
Über seine jungen Kinder klein  
So tut der Herr uns Armen,  
so wir ihn kindlich fürchten rein  
Er kennt das arm Gemächte  
und weiß, wir sind nur Staub  
und wie das Gras von Rechte  
ein Blum und fallend Laub,  
der Wind nur drüber wehet  
So ist es nimmer da.  
Also der Mensch vergehet,  
Sein End das ist ihm nah

Die Gottes Gnad alleine  
Bleibt stät und fest in Ewigkeit,  
Bei seiner lieben Gmeine,  
Die steht in seiner Furcht bereit,  
Die seinen Bund Behalten.  
Er herrscht im Himmelreich.  
Ihr starken Engel waltent  
Seins Lob und dienet zugleich,  
Dem großen Herrn zu Ehren  
Und treibt sein heiligs Wort.  
Mein Seel soll auch vernehmen  
Sein Lob am allen Ort'.